

Contracting für Gewerbe, Industrie und Wohngebäude

Ein Großteil des Heizenergieverbrauchs in Deutschland wird für die Wärmeversorgung von alten Bestandsbauten benötigt, die älter als 35 Jahre sind. Mangelnde Dämmung und veraltete Technik verursachen dabei horrenden Kosten. Ein effektiver Weg, den Energieverbrauch und die damit einhergehende finanzielle Belastung dauerhaft zu senken, sind energetisch abgestimmte Sanierungsprojekte via Contracting.



Quelle: shutterstock.com, Pressmaster

Egal, ob Bürogebäude, Produktionshalle, Industriebetrieb oder Wohnhaus – die Energieexperten entwickeln für jeden Bedarf ein individuelles Energieversorgungskonzept. Nach Vertragsabschluss muss sich der Kunde um eine sichere Wärmeversorgung keine Gedanken mehr machen.

Die Anforderungen an die Wärme- und Energieversorgung sind von Branche zu Branche und von Gebäude zu Gebäude unterschiedlich. Mit Contracting-Modellen können sowohl Industrie- und Gewerbetreibende als auch private Hausbesitzer die hohen Anfangsinvestitionen für eine neue und energieeffiziente Heizungsanlage umgehen und dennoch von modernster Technik profitieren. Das Prinzip ist einfach: Gegen eine vertraglich festgelegte monatliche Service-Pauschale erhalten Kunden eine neue und moderne Heizungsanlage – Planung, Installation, Wartungen und Reparaturen inklusive.



Der Autor
Roland Gilges, Geschäftsführer
german contract, Neuss

Contracting für Wohngebäude

Ein Großteil der Heizkessel in deutschen Kellern ist heute bereits 25 Jahre alt – oder sogar älter – und nicht mehr in der Lage, die Energieeffizienzanforderungen zu erfüllen. Da hilft meist nur noch ein Austausch gegen eine neue Anlage. Die mit hohen Investitionskosten verbundenen Sanierungen gemäß aktuellen Energieeffizienzstandards sind eine der größten Hemmschwellen für Hausbesitzer. Wer jedoch mit Hilfe eines Contracting-Modells seine Energieversorgungstechnik erneuert und optimiert, kann erhebliche Kosten einsparen.

In Mietshäusern oder genossenschaftlichen Liegenschaften bleibt so eine stetige Erhöhung der Nebenkosten für die Mieter aus und die Attraktivität des Objekts wird dauerhaft gesteigert. Gängiges Contracting-Modell für Wohngebäude ist das so genannte Energieliefer-Contracting.

Dabei planen, finanzieren und errichten die Energieexperten die neue Anlage und betreiben diese für die Dauer der Vertragslaufzeit auf eigenes Risiko.

Die passende Lösung für jede Immobilie

Um die Energieversorgung so effizient wie möglich zu gestalten, wird für jedes Gebäude ein auf die jeweiligen Bedürfnisse individuell zugeschnittenes Konzept entwickelt. Ein- und Mehrfamilienhäuser werden dafür meist mit einer Energieeinzelsversorgung ausgestattet – das heißt, dass alle dazugehörigen Wohn- und Nutzeinheiten aus einer gemeinsamen Heizzentrale mit Wärme versorgt werden.

Auch für komplette Wohnsiedlungen gibt es passende Versorgungslösungen, die via Contracting realisiert werden können. Mit Nahwärmelösungen können bis zu einige hundert Wohneinheiten mit Wärme versorgt werden, indem mehrere Einzelgebäude an eine gemeinsame Heizzentrale angeschlossen werden. So können neben den Energiekosten zusätzlich die Anschaffungskosten für einzelne Heizkessel eingespart werden.

Energieeffizient heizen und Kosten sparen

Ob Industrie- und Gewerbeobjekte, Fabriken, Produktionsstätten, Lager oder Werkstätten – in Betrieben aller Art ist häufig ein hoher Energieeinsatz notwendig. Gleichzeitig haben Effizienz und Kosteneinsparungen höchste Priorität, um rentabel wirtschaften zu können. Contracting-Modelle sind für Gewerbetreibende der ideale Weg, um sowohl finanzielle als auch personelle Ressourcen zu schonen und dennoch mit Hilfe von modernster Technik den Energieverbrauch zu senken und so von einer geringeren finanziellen Belastung zu profitieren.

Der große Vorteil: Viele Contracting-Anbieter bringen vollumfänglich externes Know-how in den Betrieb ein, so dass sich Geschäftsführer und Entscheider um die Energieversorgung keinerlei Gedanken machen müssen. Je nach Betrieb können sich die gebäudetechnischen Anforderungen sehr stark unterscheiden – bei der Planung eines individuellen Energieversorgungskonzepts beispielsweise durch german contract steht jedoch ein übergeordnetes Ziel stets im Mittelpunkt: Unter Gewährleistung von maximaler Versorgungssicherheit soll durch moderne und energieeffiziente Heiztechnik ein gutes Klima für Kunden und Mitarbeiter geschaffen werden.

Mit dieser Aufgabe vor Augen entwickeln die Energieexperten gemeinsam mit dem Fachhandwerk ein umfassendes Konzept, das nach Installation einer neuen Anlage den Erfolg der eingesetzten Maßnahme sowohl überwacht als auch unterstützt. So können beispielsweise mit Hilfe von Energie-Monitoring und Fernüberwachung Bedürfnisse und Verbrauch eines Unternehmens gezielt programmiert, überwacht und gesteuert werden. Das garantiert, dass immer genau die richtige Menge an Energie dort zur Verfügung steht, wo diese gerade benötigt wird.

Der Einsatz von energieeffizienter Technologie hat für Betriebe einen weiteren großen Vorteil: Die Einsparung schädlicher CO₂-Emissionen durch den Einsatz moderner Technik und die Förderung




Quelle: german contract

Die IMMO-Plan Immobiliengesellschaft ist vom Contracting-Modell überzeugt. Dank nachhaltiger Heiztechnik sind die Heizkosten spürbar gesunken und das Unternehmen profitiert gleichzeitig vom positiven Image umweltfreundlicher Techniken.

nachhaltigen Heizens stärken in Zeiten des Klimawandels das Image eines Unternehmens und machen dieses sowohl für Kunden als auch für Mitarbeiter attraktiver.

Vorzeigeobjekt mit regenerativen Energien

Das Modell des deutschlandweit agierenden Contracting-Anbieters german contract hat auch die Immobiliengesellschaft IMMO-PLAN aus Döbeln überzeugt. Eine

effektive Kombination aus Pelletheizung und Solaranlage versorgt das mittelsächsische Unternehmen heute mit umweltfreundlicher Wärme und grünem Strom. Die hochmoderne Regelungstechnik ermöglicht ein genaues Monitoring des Verbrauchs. Besonderes Highlight ist der Monitor am Empfang, der den Kunden den jeweils aktuellen Verbrauch von Pelletkessel und PV-Anlage präsentiert. So ist immer direkt ersichtlich, wieviel schädliches CO₂ durch den Einsatz der modernen Technik eingespart wird. 

Das ist Contracting

Begriff

Ein Energielieferant übernimmt die Versorgung einer Liegenschaft mit der benötigten Energie. Der Auftrag kann die Lieferung von Kälte, Wärme, Strom, Druckluft oder andere Formen von Energie umfassen. Der Bezug von Energie über einen Dritten (Contractor) kann für den Kunden (Contractingnehmer) verschiedene Vorteile haben. Zum Beispiel, dass keine Investitionen in die Energieanlage getätigt werden müssen und die freiwerdenden Investitionen an anderer Stelle verwendet werden können. Außerdem können ökologische und ökonomische Potenziale freigesetzt werden, die vom Immobilieneigentümer unter Umständen nicht genutzt werden. Für den Contractingnehmer ergeben sich durch Contractingmaßnahmen zahlreiche Vorteile:

Vorteile beim Energiecontracting für Contractingnehmer

- Contracting bewirkt eine Emissionsverringerng. Somit wird ein wichtiger Beitrag für die Umwelt und das Klima geleistet.
- Einsparungen beim Energiehaushalt

- Durch neueste Techniken wird das Risiko eines Totalausfalls der Energieanlage auf ein Minimum reduziert.
- Liquiditätssicherung. Die gegebenen Finanzmittel stehen für Investitionen an anderen Stellen zur Verfügung.
- Imagegewinn, da neueste, emissionshemmende Technologien eingesetzt werden
- Durch langfristige Kundenbindung ist die Energieversorgung für längere Zeit gesichert. Die allgemeine Versorgungssicherheit wird erhöht.
- Verantwortung für die Energieversorgung sowie die Bauherrenpflicht wird auf den Vertragspartner verlagert.
- bilanzielle Vorteile
- Fossile Ressourcen (Öl und Gas) werden geschont oder durch den Einsatz erneuerbarer Energien substituiert.
- Konzentration auf das Kerngeschäft
- bessere Kostenplanung des Energiebudgets durch externe Abrechnung
- Der Wert der Immobilie wird gesteigert.
- Komfortsteigerung
- Teile des Fachwissens des Contractors können übernommen werden.



Quelle: VfW Verband für Wärmelieferung e. V., Hannover